



AMTS- UND MITTEILUNGSBLATT

LANDKURIER

DER GEMEINDE NOBITZ



WWW.NOBITZ.DE

6. JAHRGANG | 31. MÄRZ 2018 | AUSGABE 07/2018

EINKAUFSCENTER NOBITZ

Altenburger Straße 29 • 04603 Nobitz

2. Frühlingsfest

Wir läuten den Frühling ein,
am **Samstag, dem 14. April 2018,**
von **10:00 bis 19:00 Uhr.**

Sonderpreisaktionen in allen Geschäften

Attraktionen und Angebote für Kinder:

**Riesen-Hüpfburg, Feuerwehr zum Anfassen, Glücksrad,
Mandeln und Zuckerwatte, Malstraße, schminken ...**

- hausgemachter Kuchen
- kulinarisches vom Fisch
- musikalische Umrahmung mit DJ Heiko
- Mutzbraten und Thüringer Rostbratwurst
- ca. 15:00 Uhr – Programm mit den Kindern aus der Kita Nobitz „Haus der kleinen Füße“
- ab 15:30 Uhr – spielt das 1. Ostthüringer Blsorchester Nobitz e. V. auf
- verschiedene Autohäuser präsentieren ihre Angebote



© Dieter | pixelio.de

AMTLICHER TEIL

Wahlbekanntmachung

1. Am 15. April 2018 findet die Landratswahl von 08:00 bis 18:00 Uhr statt. Anschließend wird das Wahlergebnis ermittelt.

2. Die Gemeinde bildet acht Stimmbezirke. Die Wahlräume befinden sich:

Stimmbezirk	Wahlraum/ Arbeitsraum des Briefwahl- vorstandes Straße, Haus-Nr.	Abgrenzung des Wahlbezirks
1	Gemeindeverwaltung Nobitz – Gemeindesaal, Bachstraße 1	Nobitz, Münsa, Kotteritz, Niederleupten
2	Senioren-Wohn- park, OT Klaus, Am Leinawald 47/48	Klaus, Garbus, Priefel, Hauersdorf, Oberleupten
3	Feuerwehrgeräte- haus, OT Wilch- witz, Bauernweg 5	Wilchwitz, Kraschwitz
4	Kindertagesstätte „Holzwürmchen“ OT Ehrenhain, Forstweg 2	Ehrenhain, Nirkendorf, Oberarnsdorf, Dippelsdorf
5	Feuerwehrhaus, OT Mockern, Zschechwitz Straße 32	Mockern
6	Feuerwehrhaus, OT Podelwitz, Podelwitz 48 c	Podelwitz, Gieba, Goldschau, Gös- dorf, Großmecka, Runsdorf, Tauten- hain, Zumroda
7	Vereinshaus Saara, Saara 42 a	Lehdorf, Burkersdorf, Gardschütz, Gleina, Heiligenlechnam, Kaimnitz, Löpitz, Saara, Selleris
8	Feuerwehrhaus, OT Bornshain, Bornshain 54 a	Bornshain, Löhmigen, Maltis, Taupadel, Zehma, Zürchau

In den Wahlbenachrichtigungen, die den Wahlberechtigten übermittelt worden sind, sind der Stimmbezirk und der Wahlraum angegeben, in dem der Wahlberechtigte zu wählen hat.

Zur Ermittlung des Briefwahlergebnisses ist ein Briefwahlvorstand gebildet worden. Der Arbeitsraum des Briefwahlvorstands befindet sich in der Gemeindeverwaltung Nobitz – Zimmer 21, Bachstraße 1 in 04603 Nobitz.

Der Briefwahlvorstand tritt am Wahltag, dem 15. April 2018, um 16:00 Uhr, zur Ermittlung des Wahlergebnisses zusammen.

3. Jeder Wahlberechtigte kann nur in dem Wahlraum des Stimmbezirks wählen, in dessen Wählerverzeichnis er eingetragen ist.

Die Wähler haben ihre Wahlbenachrichtigung und einen amtlichen Personalausweis – Unionsbürger einen gültigen Identitätsausweis – oder Reisepass zur Wahl mitzubringen.

Gewählt wird mit amtlichen Stimmzetteln. Jeder Wähler erhält nach Betreten des Wahlraums für jede Wahl, für die er wahlberechtigt ist, einen Stimmzettel ausgehändigt.

Die Stimmabgabe erfolgt auf folgende Weise:

Jede Wählerin und jeder Wähler hat eine Stimme. Die Wähler vergeben ihre Stimme dadurch, dass sie auf dem amtlichen Stimmzettel einen der aufgedruckten Wahlvorschläge kennzeichnen.

4. Der Wähler begibt sich zur Stimmabgabe in die Wahlzelle, kennzeichnet dort seinen Stimmzettel und faltet ihn so zusammen, dass andere Personen die Kennzeichnung nicht erkennen können.

Der Wahlvorstand hat darüber zu wachen, dass das Wahlgeheimnis gewahrt bleibt. Er achtet darauf, dass sich immer nur ein Wähler in der Wahlzelle aufhält.

Ein Wähler, der des Lesens unkundig oder wegen einer körperlichen Beeinträchtigung gehindert ist, den Stimmzettel zu kennzeichnen, zu falten oder selbst in die Wahlurne zu legen, kann eine andere Person bestimmen, deren Hilfe er sich bei der Stimmabgabe bedienen will und gibt dies dem Wahlvorstand bekannt. Die Hilfsperson kann auch ein vom Wähler bestimmtes Mitglied des Wahlvorstands sein. Die Hilfeleistung hat sich auf die Erfüllung der Wünsche des Wählers zu beschränken. Die Hilfsperson darf gemeinsam mit dem Wähler die Wahlzelle aufsuchen, wenn dies zur Hilfeleistung erforderlich ist.

Die Hilfsperson ist zur Geheimhaltung der Kenntnisse verpflichtet, die sie bei der Hilfeleistung von der Wahl erlangt hat.

5. Die Wahlhandlung und die Ermittlung des Wahlergebnisses sind öffentlich. Jedermann hat Zutritt zum Wahlraum sowie zum Arbeitsraum des Briefwahlvorstands, soweit dies ohne Störungen des Wahlgeschäfts möglich ist.

6. Wähler, die einen Wahlschein haben, können durch Briefwahl an der Wahl teilnehmen. Sie müssen ihren Wahlbrief an die auf dem Wahlbriefumschlag angegebene Stelle so rechtzeitig übersenden, dass der Wahlbrief spätestens am Wahltag 15. April 2018 bis 18:00 Uhr dort eingeht. Wahlbriefe können bei der auf dem Wahlbriefumschlag angegebenen Stelle auch abgegeben werden. Der Briefwahl-/Wahlvorstand ist nicht zuständig für die Entgegennahme von Wahlbriefen.

7. Jeder Wahlberechtigte kann sein Wahlrecht nur einmal und nur persönlich ausüben.

Wer unbefugt wählt oder sonst ein unrichtiges Ergebnis einer Wahl herbeiführt oder das Ergebnis verfälscht, wird mit Freiheitsstrafe bis zu fünf Jahren oder mit Geldstrafe bestraft; der Versuch ist strafbar (§ 107 a Abs. 1 und 3 des Strafgesetzbuches).

8. Die Ermittlung des Wahlergebnisses wird am Montag, dem 16. April 2018 um 09:00 Uhr bis voraussichtlich 16:00 Uhr in der Gemeindeverwaltung Nobitz – Wahlbüro Zimmer 20, Bachstraße 1 in 04603 Nobitz fortgesetzt, falls sie im Anschluss an die Wahlhandlung nicht beendet werden kann.

Nobitz, 31.03.2018

Läbe, Bürgermeister

Die Wirtschaftsförderung informiert:

Neue Physiotherapie-Praxis eröffnet in Nobitz

Seit dem 1. März 2018 diesen Jahres gibt es in Nobitz eine neue physiotherapeutische Praxis. Nadine Weber, eine junge Frau, die aber schon eine mehrjährige Erfahrung in diesem Beruf aufweisen kann, bietet in Ihren neuen Arbeitsräumen ein umfangreiches Behandlungsspektrum an. Nach eigenen Aussagen ist ihr ganzheitlicher Behandlungsansatz besonders auf Berufstätige und Rentner fokussiert. Unter anderem bietet Frau Weber manuelle Therapie und Lymphdrainagen an.

In den freundlich gestalteten und sehr gut ausgestatteten Praxisräumen werden zahlreiche Kurse als Präventivbehandlung angeboten. Im Besonderen: Rückenfit, Pilates und PMR.

Ganz wichtig für ihr älteres Klientel: Nadine Weber macht auch Hausbesuche. Ebenso gehört zu ihrem Portfolio das Erstellen von Behandlungsplänen.

Mit der Eröffnung dieser Praxis wird das gute Angebot von gesundheitlichen Dienstleistungen in der Gemeinde quantitativ und qualitativ erweitert.

Zur Eröffnung am 1. März 2018 schauten der Bürgermeister Herr Hendrik Läbe und der Wirtschaftsförderer der Gemeinde bei der Jungunternehmerin rein. Sie überbrachten die besten Wünsche für den Neustart und bedankten sich für das unternehmerische Engagement.



Nutzen Sie dieses erweiterte Angebot der Gesundheitserhaltung und Prävention. Ich bin mir sehr sicher, dass Frau Weber ihrem Credo gemäß den Worten von Andreas Tenzer „Was Worte verschweigen verrät der Körper“ auch im praktischen Umsetzen ihres Berufes (Berufung) folgen wird.

Sie finden die Praxis in Nobitz, Peniger Straße 4. Kostenlose Parkplätze und ein behindertengerechter Zugang sind selbstverständlich.

Geöffnet ist die Praxis Montag, Mittwoch und Donnerstag, von 07:00 bis 16:00 Uhr sowie dienstags, von 09:00 bis 19:00 Uhr und freitags von 12:00 bis 18:00 Uhr. Natürlich ist es auch möglich Termine zu vereinbaren. Sie erreichen Nadine Weber per Telefon unter 03447 508585 oder per E-Mail: physio.nobitz@gmail.de

i. A. Hartmut Brühl, Wirtschaftsförderer

Das Fundbüro der Gemeinde Nobitz informiert

In jüngster Zeit wurden folgende Fundgegenstände in der Gemeindeverwaltung Nobitz, Einwohnermeldestelle/Fundbüro, Bachstraße 1 in 04603 Nobitz abgegeben:

Fund-Nr.	Bezeichnung	Funddatum	Ort des Fundes
03/2018	Handy	05.03.2018	04603 Nobitz, OT Saara, Gemeindeamt H 2
04/2018	Bargeld	05.03.2018	04603 Nobitz, Marktkauf

Auskunft wird unter Telefon: 03447 3108-14 oder persönlich in der Gemeindeverwaltung Nobitz, Haus 1, Einwohnermeldestelle, Bachstraße 1 in 04603 Nobitz erteilt.

i. A. Mahn, Einwohnermeldestelle

Die Bauverwaltung informiert

Bauvorhaben: Hochwasserschadensbeseitigung Bornshainer Bach und K 515 Zürchau Information zum Baubeginn

Die Bauarbeiten zum o. g. Gemeinschaftsvorhaben der Gemeinde Nobitz und des Landkreises Altenburger Land werden voraussichtlich Anfang Juli 2018 beginnen. Nach Abschluss des momentan laufenden öffentlichen Ausschreibungsverfahrens ist vor Baustart nochmals eine Einwohnerversammlung für die Bürger von Zürchau u. a. mit einem Vertreter der beauftragten Baufirma geplant.

i. A. Bräuninger, Leiterin Bauverwaltung

ENDE AMTLICHER TEIL

NICHTAMTLICHER TEIL

Redaktionsschluss für den nächsten Landkurier ist **am Mittwoch, dem 4. April 2018.**

Erscheinungstag ist Samstag, 14. April 2018.

Redaktion / Anzeigenannahme:

Gabriele Hertzsch, Tel.: 03447 3108-12
oder Fax: 03447 3108-29
landkurier@nobitz.de

Veranstaltungstipps

Wann?	Was/Wer/Wo?	Info Seite ...
Ostern	Beginn der 14. Saison Flugwelt Luftfahrtmuseum	6
14.04.	Vogel- und Kleintiermarkt Niederleupten, Geflügelhof Kirmse, 08:00 – 12:00 Uhr	–
14.04.	Frühlingstanz des PCC e. V. in Podelwitz	6
14.04.	Frühlingsfest im Einkaufscenter Nobitz	1
21.04.	Kindersachenbörse in der Mehrzweckhalle Nobitz	–
28.04.	40 Jahre Schalmeiorchester Ehrenhain und Maibaumsetzen am Feuerwehrgerätehaus	–
28.04.	Maifeier im/um das Vereins- haus, Feuerwehrverein Klaus	–
30.04.	Maibaumsetzen am Vereinshaus Wilchwitz Feuerwehverein	–
11.05.	The Gregorian Voices, Kirche Nobitz	–

Heimatverein

Ehrenhain und Umgebung e. V.

Einladung zum Osterspaziergang 2018

Der Heimatverein Ehrenhain und Umgebung e. V. führt den diesjährigen Osterspaziergang wie gewohnt im Ehrenhainer Wald **am Ostermontag, dem 2. April 2018**, unter der Leitung von Förster Wolfgang Paritzsch durch.

Treffpunkt ist um 09:30 Uhr am Schloß/Kurt-Pester Platz.

Information

Unsere diesjährige Baumpflanzung findet **am Samstag, dem 28. April 2018, 10:00 Uhr**, an der Kindertagesstätte „Holzwürmchen“ in Ehrenhain statt..

Baum des Jahres 2018 ist die „Esskastanie“.

Sigurd Kyber, Vorsitzender

Ehrenhainer Frauentreff e. V.

Am Freitag, dem 13. April 2018, möchten wir gern wieder mit euch Kegeln.

Wo: Kegelbahn Gößnitz
Uhrzeit: 17:30 Uhr
Treffpunkt: Parkplatz Zentrum Ehrenhain
Unkostenbeitrag: 7,50 € (all inclusive)



Wir kegeln circa zwei Stunden, nehmen einen kleinen Imbiss zu uns und lassen den Abend gemütlich ausklingen.

Turnschuhe bitte nicht vergessen!

Für Fahrgemeinschaften ist gesorgt, also muss keiner zu Hause bleiben.

So, nun nehmt den Hörer in die Hand und ruft mich bis spätestens 8. April 2018 an, Telefon: 0177 3417535.

Viola Grosse, Ehrenhainer Frauentreff e. V.

Ausflug zur Olsenbande

Liebe Landfrauen,

wie im vergangenen Landkurier angezeigt, findet **am 7. Juli 2018** auf der Kohlebahn Meuselwitz ein Tag ganz im Sinne der Olsenbande statt. Dazu laden wir Euch rechtherzlich ein.

Wir wollen ca. 13:00 Uhr mit dem Bus starten und am Programm bis ca. 23:00 Uhr teilnehmen. Zurück geht es dann wieder mit dem Bus.

Einzuplanende Kosten liegen bei ca. 30,00 € pro Person zzgl. Bus. Abgedeckt sind die Kosten für die Fahrt auf der Bahn inkl. Film sowie das dänische Essen im Lokschuppen.

Wir bitten um schnellstmögliche Anmeldung bei Ina Hofmann, Telefon: 034494 87539, da die Karten sehr begehrt sind.

Der Vorstand des „Frauentreffs“ Ehrenhain

Einladung zum Rentnertreff Zehma

Der Rentnertreff in Zehma veranstaltet das monatliche Zusammentreffen **am Mittwoch, dem 11. April 2018, um 14:00 Uhr**, in der Spedition Reichelt.



Elke Wagner

Der Goldschauer Heimatverein e. V. informiert!

Am 14. April 2018 führt der Goldschauer Heimatverein e. V. in Zusammenarbeit mit den Jugendfeuerwehren der Gemeinde Nobitz sowie aus Großstöbnitz und Zschernitzsch einen Umweltag durch. An diesem Tag soll in Goldschau und weiterer Umgebung Unrat von Straßenrändern und Plätzen beseitigt werden. Wir laden alle Vereinsmitglieder ein, uns an diesem Tag **ab 09:30 Uhr** tatkräftig zu unterstützen.

Der Vorstand

Danke

Am 8. März 2018 waren alle Frauen vom Heimatverein Goldschau e. V. zu einer gemütlichen Frauentagsfeier im Vereinsraum eingeladen. Es erwartete uns ein liebevoll gedeckter Tisch. Wir wurden mit einem Glas Sekt und einer Rose empfangen.



Walter Kronfeldt, Uwe Keller und Ralf Donat verwöhnten uns mit einem schmackhaften Abendbrot und sorgten dafür, dass unsere Gläser immer gefüllt waren. Es hat uns an nichts gefehlt.

Ein großes Dankeschön an Walter, Uwe und Ralf für die Organisation und die Bedienung – der Abend war sehr schön.

Die Frauen vom Heimatverein Goldschau e. V.

Flugwelt startet wieder durch

Die Flugwelt – Thüringens einziges Luftfahrtmuseum startet wieder durch. Zu Ostern geht das Museum in die 14. Saison.



Die Vorbereitungen dazu waren nicht einfach. In der Winterpause haben wir den Sanitärbereich komplett erneuert.

Dann begann die Umgestaltung unseres größten Raumes. Hier soll ab 2019 eine umfangreiche Ausstellung zum Thema Zivilliegerei beheimatet sein. Bis dahin wollen wir den Raum im Laufe des Jahres für Sonderausstellungen nutzen. Mitten in all der Arbeit hob Sturm „Frederike“ unser schwerstes Flugzeug vom Sockel. Als dieses wieder an seinem Platz stand und wir der Eröffnung entgegenfieberten, erreichte uns eine einmalige Sammlung von Handarbeitsmodellen – die Walter Nitschke-Kollektion. Diese mussten wir unbedingt noch integrieren.

So können wir ab Karfreitag an den Wochenenden und Feiertags unsere Besucher wieder von 10:00 bis 17:00 Uhr empfangen.

Andy Drabek, Flugwelt Altenburg-Nobitz e. V.

Frühlingstanz
in Podelwitz beim PCC

am Sa
14.04.2018

Einlass:
19.00 Uhr

Ende:
1.30 Uhr

mit der Band „Clover“
aus Meerane
von Schlager bis Pop

Kartenvorverkauf
034493 / 31 223

**EINTRITT
10.-€**

VOLKSSOLIDARITÄT



Volkssolidarität Ehrenhain

Unsere Veranstaltung im März war mit 32 Personen wieder sehr gut besucht. Bei den Themen „Richtig im Alter versorgt“ und „Patientenverfügung“ hatten wir mit Herrn Schrodi einen sehr guten Berater. Anhand von vielen Beispielen hat er das Interesse der Zuhörer geweckt. Es wurden viele Fragen gestellt, welche Herr Schrodi zu unserer Zufriedenheit beantworten konnte. Für uns war es ein sehr lehrreicher Nachmittag.

Ein Dank geht auch an alle Helfer und Kuchenbäckerinnen.

Die nächste Veranstaltung findet **am 10. April 2018** statt. Da geht es nach Engertsdorf ins Marionettentheater. Kosten pro Person: 10,00 € für Theater und Kaffeetrinken. **Abfahrt ist 13:15 Uhr** an der Bushaltestelle Schule Ehrenhain. Die Geldbörse bitte nicht vergessen. An diesem Tag werden die Fahrtkosten für die Muttertagsfahrt am 16. Mai 2018 kassiert.

Kralitschka, Volkssolidarität Ehrenhain

Volkssolidarität OG Nobitz

Unsere Veranstaltung am 16. März 2018 fand unter dem Motto Naschlese zum „Internationalen Frauentag“ und Frühlingserwachen statt. Dazu hatten wir uns als Gast Frau Kunt-Petters eingeladen.

Mit humorigen und auch nachdenklichen Versen und Geschichten von namhaften Dichtern und Schriftstellern, wie Ringelnatz, über Frauen und Männer, hat sie uns unterhalten und die Zeit war wie im Flug vergangen. Wir bedanken uns nochmals ganz herzlich bei Frau Kunt-Petters und werden sie auf jeden Fall wieder zu uns einladen.

Unsere nächste Zusammenkunft, zu der wir recht herzlich einladen möchten, findet **am 5. April 2018, um 14:00 Uhr**, in der Gartenklause Nobitz statt.

Wir wollen ein lustiges Spiel durchführen. Dazu bringt bitte jeder Teilnehmer/in ein Päckchen mit. Der Inhalt sollte etwas Gebrauchsfähiges, was man zu viel oder doppelt besitzt, oder etwas, was einem persönlich zwar nicht gefällt aber verschenkbar ist, sein. Wie die Päckchen dann „umverteilt“ werden, dafür zeichnet sich dann Frau Böhm verantwortlich. Wir werden dabei sicher viel Spaß haben.

Rolf Loch

Werte Blutspender

Die neue Blutspendesaison beginnt. **Dienstag, 10. April 2018, von 16:00 bis 20:00 Uhr**, in der Grundschule Nobitz, Schulstraße 8.

Wir hoffen auch in diesem Jahr auf eine gute Beteiligung und viele neue Spender!



Ihr Blutspendeteam und Ch. Ulm und S. Wagner

KINDERTAGESSTÄTTE



Wir sagen Dankeschön!

Liebe Leserinnen und Leser,

wir Kinder der „Grashüpfergruppe“ aus der Kita „Wirbelwind“ in Lehndorf wollen auf diesem Wege Dankeschön sagen! Unsere neuen Tische und Stühle sind Anfang des neuen Jahres endlich in Lehndorf angekommen und wir möchten allen Spendern aus 2017 einen recht herzlichen Dank sagen, dass die Anschaffung ermöglicht wurde und wir nun tolle Tische und Stühle haben, um gemeinsam zu essen, malen, basteln, spielen, verstecken ...



Zu unseren Sponsoren gehören: Hauskrankenpflege Elke Reichelt | Fuhrunternehmen Dieter Himmel | Motorrad Geyer | SHW Wagner | Bauservice Hromada | „Das Blümchen“ Nancy Blum | VariaMed Heil- und Hilfsmittel Carmen Moritz | Computerservice Sebastian Hein | Hercher – Die Service-Familie | Förderverein der VR Bank Altenburger Land | Sparkasse Altenburger Land | Kohlen-Spar Goldschau | Volkswagen Sachsen | Feuerwehrverein Lehndorf | Feuerwehrverein Mockern.

Vielen Dank auch im Namen der Erzieherinnen und des Elternaktivs der Kita „Wirbelwind“ in Lehndorf.

Katrin Schroeter

„Zwei Hühnerbeine und ein Ei – das ist der Notruf der Polizei“ ...

... und schon „eilte“ am Dienstag, dem 6. März 2018, als Überraschung für die Marienkäfer, Grashüpfer und die Vorschüler aus Podelwitz die Polizei zu uns in die Kita „Wirbelwind“.

Anwesend waren die Polizistin Frau Carolina Burkhardt und Herr Danny Nobis von der Thüringer Polizeihundestaffel, mit seinen zwei Diensthunden Mocca und Dax – wie er sie nennt „seine zwei Kollegen“, mit denen er Tag und Nacht auf Streife ist und die ihn vor allen Gefahren beschützen.



Herr Nobis zeigte uns mit seinen beiden Schäferhunden einen kleinen Auszug aus Unterordnung, Spiel und Schutzdienst. Mit dem belgischen Schäferhund Dax wurde uns an einer Erzieherin mit Schutzanzug eine kleine Situation vorgeführt, wie es einem Bösewicht ergeht, wenn dieser versucht sein Herrchen anzugreifen. Das Resultat dazu: „Der Bösewicht hat definitiv nichts zu lachen!“



Wahnsinnig begeistert waren wir alle von den Vorführungen seiner, nach Aussagen der Kinder, „Superhelden“ und vor allem wie sie Gehorsam zeigten und man gemerkt hat, dass man sich in dessen Gegenwart als Polizist sehr sicher fühlen kann. ▶

Anschließend wurde den Vorschulkindern aus Lehndorf und Podelwitz von Frau Burkhardt die, für uns so wichtige, Verkehrserziehung näher gebracht.



In einer kleinen Gesprächsrunde erfuhren wir einige Details über die Uniform der Polizei, wir lernten den Polizei-Papagei „Poli-Pap“ sowie verschiedene Verkehrszeichen kennen und anhand eines gekochten Eies wurde uns gezeigt wie wichtig es ist, z. B. beim Fahrradfahren einen Helm zu tragen.

Außerdem durften wir die Handschellen begutachten, die Ampel wurde uns demonstriert und jeder von uns bekam ein tolles Vorschulheft.

Zum Abschluss schauten wir uns noch das Polizeiauto an und Frau Burkhardt ließ den lehrreichen Vormittag mit Blaulicht und Sirene ausklingen!



An dieser Stelle möchten wir uns recht herzlich bei Frau Burkhardt und Herrn Nobis, für den unvergesslichen Vormittag, bedanken.

Einige unserer Kinder waren sich nach diesem Tag sicher, dass sie später einmal den Beruf einer Polizistin bzw. eines Polizisten ausüben möchten.

Frau Neubert

Inspektor Energie zu Gast in der Kita „Wirbelwind“ in Lehndorf

Unsere Kindertagesstätte „Wirbelwind“ möchte „Haus der kleinen Forscher“ werden. Aus diesem Grund wurde von unserer Leiterin Frau Kronfeldt die Inspektor-Energie-Tour nach Lehndorf, in das Altenburger Land, eingeladen. Auch unser Bürgermeister Herr Läbe wollte es sich nicht nehmen lassen diese Veranstaltung zu besuchen.



Einen spannenden Vormittag erlebten am Donnerstag, dem 15. März 2018, die älteren Kinder aus den Kindertagesstätten Lehndorf und Podelwitz. Zu Beginn durften die Kinder Inspektor Energie beim Puppentheater helfen, dem nimmersatten Müllmonster, der allesfressenden Hausmülltonne, auf die Spur zu kommen und das Geheimnis des verschwundenen Akkuschraubers zu lösen.



Danach hieß es: Mitmachen – selber ausprobieren – begreifen! Dabei staunten unsere Kinder, wie das Innenleben eines Akkuschraubers aussieht. Sie erkannten die dafür benötigten Materialien und wussten, dass Batterien nicht im Hausmüll entsorgt werden dürfen.

Mit viel Interesse zerlegten die Kinder den Akkuschauber, probierten einzelne Bauteile aus, z. B. den Motor, die Batterie, Zahnräder, Spulen und erfuhren etwas darüber, wie diese wertvollen Materialien wiederverwertet werden können – aus alt mach neu!



Nachdem die Kinder alle Teile inspiziert hatten, konnten Sie diese in einen großen Zauberkasten, namens Recycl-O-mat, werfen und wie von Zauberhand wurde mit Hilfe einer Zauberformel aus den Komponenten des Akkuschaubers eine elektrische Kinderzahnbürste.



Ein weiterer Höhepunkt der Wissensvermittlung war das Ausprobieren mehrerer Mini-Solaranlagen. Jedes Kind war bemüht, einen Sonnenfleck am Zimmerfenster zu erhaschen, um den kleinen Mini-Propeller drehen zu sehen.

Alle Kinder staunten sehr, was mit Sonnenenergie in Bewegung gebracht werden kann.

Viel zu schnell ging diese tolle Veranstaltung zu Ende, bei der wir unsere Kinder noch mehr für die Themen Recycling, Energie und Umweltschutz sensibilisieren konnten.

H. Kronfeldt

SCHULE UND HORT

Ein vorösterlicher Tag im Schnee an der Grundschule Nobitz

Hatten Sie dieses Jahr auch schon Frühlingsgefühle? Uns, dem Team der Grundschule Nobitz ging es so, als wir die Planung für unseren „Tag der offenen Tür“ am 17. März 2018 gestalteten.

Alle Programmpunkte sollten sich am nahenden Osterfest orientieren. Allein Petrus machte uns mit einem Wintereinbruch einen Strich durch die Rechnung. Aber wir wären nicht wir, wenn wir uns davon schrecken ließen.



Unsere tollen Aktionen, wie die Eröffnung mit unserer Musical-Gruppe und dem gemeinsamen Singen unseres exklusiven Schulsongs sowie das Osterhasenwetthüpfen, das Eierlaufen, Ostereiermalwerkstatt, Bastelangebote und Kinderschminken wurden kurzerhand in die Gebäude verlegt. Allein die kleinen Zicklein mit ihrer Mama mussten unter dem Wetter leiden und auf dem Hof, im kuschelig mit Heu gefüllten Anhänger, bleiben. Der Hase aus unserem Streichelzoo hatte es besser ... er stand im warmen Bastelzimmer.



Trotz des Wetters haben viele Schüler (ehemalige, aktuelle und zukünftige) die Gelegenheit genutzt und unsere schöne Schule besucht. ▶

Die Eltern und der Förderverein lockten mit Tombola, Bücherbasar und köstlichen kulinarischen Angeboten die Gäste.



Und selbst ein hoher Überraschungsgast bereitete uns die Ehre ... die amtierende Landrätin Frau Sojka stattete uns einen Besuch ab und konnte sich von der Notwendigkeit der hoffentlich bald anstehenden Renovierungsarbeiten überzeugen.

Wir freuen uns über das rege Interesse und vielleicht klappt es ja nächstes Jahr mit weißen Weihnachten und grünen Ostern. Nur nicht den Mut verlieren ...

Die Lehrer der Grundschule Nobitz

SPORT



6. Frühjahrslauf durch den Leinawald am Airport Altenburg-Nobitz

Auf gute Resonanz stieß der traditionelle Frühjahrslauf durch den Leinawald mit Start und Ziel am Abfertigungsterminal des Airports Altenburg-Nobitz. Zugleich bildete diese Traditionsveranstaltung den Auftakt zur Laufsaison 2018 im Ostthüringer und Westsächsischen Raum und ist Teil des Geraer Laufcups. 369 Läuferinnen, Läufer und Walker passierten die Zeitmessung, die in bewährter Weise durch den Laufservice Jena e. V. realisiert wurde.



Zwar bangten die Verantwortlichen noch bis 48 Stunden vor Veranstaltungsbeginn, ob das Laufevent aufgrund des vorherigen heftigen Wintereinbruchs und den Schäden, die Sturm Emma hinterlassen hatte, durchgeführt werden könne. Die Gemeinde Nobitz und zahlreiche ehrenamtliche Helfer sorgten aber für passierbare Wege im Leinawald, was von allen Teilnehmern auch positiv bewertet wurde.

„Mit der Gemeinde Nobitz, dem TSV 1876 Nobitz e. V., dem Laufservice Jena, der Flugplatz GmbH, den Feuerwehren aus der Region und etlichen Ehrenamtlichen haben wir weiterhin zuverlässige Partner im Boot, so dass auch der sechste Lauf reibungslos über die Bühne ging“, merkte Gesamtleiter Jürgen Bräu an.

Dieser schickte die 132 Kids der Schülerläufe U8 bis U18 über die 1,5 und 2,5 Kilometer bereits am frühen Morgen in den Leinawald.



Tapfer liefen alle ins Ziel, auch wenn Mama oder Papa einigen auf der Zielgeraden unterstützend zur Seite waren.



Die Schul- und Vereinswertung ging an die Grundschule Nobitz, vor der GS Wieratal Langenleuba-Niederhain und dem LV Meuselwitz e. V.

Dass der plötzliche Temperaturanstieg von gut 20 Grad Celsius gegenüber den Vortagen einigen zu schaffen machte, merkte man manchen Athleten durchaus an. „Es war schon ziemlich krass, der Schweiß strömte wie im Sommer, man musste viel trinken, aber der Veranstalter hatte reichlich Getränke und auch Vitamine bereitgestellt“, lobte der Crimmitschauer Stefan Winter, der als Starter über die 15,6 km die zweite Runde scherzhaft als Strafrunde bezeichnete.

Sebastian Harz (SV Hermsdorf) heißt der Gesamtsieger im Hauptlauf. Er unterbot, wie auch Lucas Schädlich (SSV Gera), die Stundenmarke.

32 Walker sahen nach 8,5 km das Ziel und einen sächsischen Dreifacherfolg.



KSB-Geschäftsführer Ulf Schnerrer lobte das Laufevent, das fachkundig von Frank Hübschmann moderiert wurde: „Hier wird eine tolle Arbeit geleistet, es lohnt regelmäßiges Sporttreiben in Schule und Verein.“

Heiko Ronneburger | Fotos: Wolfgang Wukasch

Einladung zur Jahreshauptversammlung

Der Vorstand des Sportverein SV 1879 Ehrenhain e. V. lädt am **Donnerstag, dem 19. April 2018, um 19:30 Uhr**, alle Mitglieder in den Gemeinderaum des „Alten Fuchs“ recht herzlich zur Jahreshauptversammlung ein.

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Verlesen der Tagesordnung
3. Abstimmung über die Tagesordnung
4. Bericht des Vorstandes
5. Bericht des Kassenwartes
6. Bericht der Kassenprüfer
7. Diskussion und Anfragen
8. Entlastung des Kassenwartes
9. Entlastung des Vorstandes
10. Nachwahl eines Vorstandsmitgliedes
11. Wahlhandlung
12. Wahl der Kassenprüfer
13. Schlusswort



Wir freuen uns über eine rege Beteiligung. Unter anderem möchten wir mit unseren Mitgliedern über die geplanten Neubauprojekte des „Fuchs“ und eines Kunstrasenplatzes sowie über den anstehenden Rechtsstreit mit dem Thüringer Fußballverband e. V. bezüglich unserer Jugendarbeit diskutieren.

Für das leibliche Wohl stehen allen Teilnehmern ein kleiner Snack und Getränke zur Verfügung.

Zur Versammlung haben Nichtmitglieder keinen Zugang.

Der Vorstand

Lust auf Fußball??

Wir suchen Nachwuchs-Kicker bis 12 Jahre!

vorbeikommen & kennenlernen für fußballbegeisterte Kinder bis 12 Jahre am:

12.04.2018

von 17 Uhr bis 18.30 Uhr auf dem Sportplatz in Zehma

Bundesweite Tischtennis-Aktion für Mädchen und Jungen

**Super-„minis“: Emma Steinhäuser, Lenja Klau-
bert, Jack Hendel, Henry Rohweder und Leon
Vogel gewinnen Kreisentscheid beim TSV 1876
Nobitz e. V.**

Die Sieger des Kreisentscheides der Tischtennis-
mini-Meisterschaften heißen Emma Steinhäuser
und Jack Hendel (8-Jährige und Jüngere), Lenja
Klaubert und Henry Rohweder (9-/10-Jährige) so-
wie Leon Vogel (11-/12-Jährige). Sie setzten sich
in ihren Altersgruppen durch. Insgesamt waren in
der Mehrzweckhalle Nobitz 34 Mädchen und Jun-
gen von neun verschiedenen Schulen am Start und
stellten damit einen neuen Teilnehmerrekord auf.
Die „minis“ zeigten in drei Altersklassen unter den
Augen ihrer Eltern sehenswerte Ballwechsel. Die
Kinder hatten vor allem Spaß an dem Sport, und
einige haben deutlich ihr Talent bewiesen.

Für die Bestplatzierten hieß es sich nun am
18. März 2018 in Weida beim Bezirksentscheid
für die nächste Runde zu qualifizieren. Über Orts-,
Kreis- und Bezirksentscheide können sie bis hin zu
den Endrunden der Landesverbände spielen. Wer
zehn Jahre alt ist oder jünger, dem winkt sogar
nach entsprechender Qualifikation die Teilnahme
am Bundesfinale 2018. Zusammen mit einem El-
ternteil sind die Besten der „minis“ in diesem Jahr
Gast des Deutschen Tischtennis-Bundes (DTTB).
Auf die Sieger des Bundesfinals wartet ein Besuch
bei einer internationalen Großveranstaltung.

Die mini-Meisterschaften sind die erfolgreichste
Breitensportaktion im deutschen Sport. In 34
Jahren haben knapp 1,4 Millionen Kinder in ganz
Deutschland daran teilgenommen – und den Tisch-
tennisvereinen nebenbei viele neue Mitglieder be-
schert. Sie vermitteln den Kleinen nicht nur Spaß,
sie waren auch für einige spätere Nationalspieler
der erste Schritt beim schnellsten Rückschlagspiel
der Welt. Bastian Steger (SV Werder Bremen) ist
so ein Beispiel: Er gewann bei Weltmeisterschaften
zweimal die Silbermedaille mit der deutschen
Herren-Nationalmannschaft und wurde Deutscher
Meister im Einzel und Doppel.

Wer einmal Lust bekommen hat den Schläger
am Tischtennistisch zu schwingen, für den orga-
nisiert der TSV 1876 Nobitz jeden Freitag, von
15:30 bis 17:00 Uhr, ein Schnuppertraining. An-
meldungen und Fragen nimmt Dominik Meisel

(Kontakt: dominik.meisel@gmx.de, 0171 5710691)
gern entgegen.

Die Ergebnisse in der Übersicht

Mädchen Achtjährige und Jüngere:

1. Emma Steinhäuser (Grundschule Thonhausen)
2. Anna Sühling (Martin-Luther-Schule Altenburg)
3. Fiene Seythal (Grundschule Schmölln)
4. Tjara Meister (Grundschule Nobitz)

Mädchen Neun-/Zehnjährige:

1. Lenja Klauert (Friedrichgymnasium Altenburg)
2. Märtha Kern (Grundschule Thonhausen)
3. Lina Kummel (Grundschule Thonhausen)
4. Hannah Blei (Grundschule Thonhausen)
5. Katharina Kresse (Grundschule Thonhausen)
6. Lucy Kroße (Grundschule Nobitz)
7. Kathleen Stelzig (Grundschule Nobitz)
8. Finja Rößer (Grundschule Nobitz)

Jungen Achtjährige und Jüngere:

1. Jack Hendel (Martin-Luther-Schule Altenburg)
2. Jannik Rieger
3. Lennox Lilienfeld
4. Daniil Humpisch
5. Anton Richter (alle Grundschule Nobitz)

Jungen Neun-/Zehnjährige:

1. Henry Rohweder
2. Max Willy Rohweder
(beide Wieratalschule Lgl.-Niederhain)
3. Finn Hartung (Grundschule Schmölln)
4. Henrik Harnisch
(Grundschule Platanenstr. Altenburg)
5. Paul Gräfe (Grundschule Nobitz)
6. Tim Luca Reichardt (Grundschule Nobitz)
7. Mathieu Gehrke (Grundschule Gößnitz)
8. Lukas Knöpke (Grundschule Nobitz)
9. Niels Winkelströter (Grundschule Thonhausen)
10. Vince Schneider (Grundschule Nobitz)
11. Maximilian Schöffner (Grundschule Nobitz)
12. Shant Amesyan (Grundschule Nobitz)

Jungen Elf-/Zwölfjährige:

1. Leon Vogel
2. Tim Hetzer
3. Quadrat Ayubi
4. Same Ayubi
(alle Wieratalschule Lgl.-Niederhain)
5. Max Tempel (Regelschule Gößnitz)

Dominik Meisel,

Jugend- und Schülerwart KTTV Altenburg

KIRCHENNACHRICHTEN



Kirchspiel Saara

Wichtige Anschriften:

Pfarrer Andreas Gießler | Tel.: 0177 7487574

Rasephaser Dorfanger 7 | 04600 Altenburg

E-Mail: a.giessler@gmx.net

Kantorin Helgard Hein | Tel.: 03447 501445

Saara Nr. 44 | 04603 Nobitz

www.facebook.com/kirchspielsaara

Veranstaltungen

- **Seniorenfrühstück:** jeden letzten Mittwoch im Monat, ab 09:00 Uhr
- **Seniorenachmittag:** jeden zweiten Mittwoch im Monat, ab 15:00 Uhr
- **Kirchenchorprobe:** jeden Dienstag, 18:00 Uhr
- **Posaunenchorprobe:** jeden Dienstag, 19:30 Uhr
- **Flötenkreis:** jeden Freitag, ab 16:00 Uhr
- **Mittelalterkreis:** jeden dritten Mittwoch im Monat, 20:00 Uhr
- **Gemeindekirchenratssitzung:** jeden vierten Mittwoch im Monat, 19:00 Uhr

Herzliche Grüße aus dem Saaraer Pfarrhaus mit dem Monatspruch: „Jesus Christus spricht: Friede sei mit euch! Wie mich der Vater gesandt hat so sende ich euch.“ *Johannes 20, Vers 21*

Es ist kaum zu fassen. Es ist schon wieder Ostern. Gerade erst wurden die Tannenbäume entsorgt, Fasching ist vorbei. Sind wir in der Passionszeit nachdenklich geworden? Haben wir auch verzichtet? Das Wetter ist durcheinander. Im Januar war Frühling, im März Winter, und die Zeit rast. Nehmen wir uns etwas Zeit – für Freunde, Familie oder etwa eigene Bedürfnisse? Es ist doch Ostern geworden. Jesus ist für uns gestorben und auferstanden. Er hat das Wunder gestiftet, die Grundlage unseres Glaubens. Können wir uns darauf einlassen, können wir glauben?

Liebe Gemeindeglieder und Bürger unserer Dörfer, seien Sie herzlich aus dem Pfarrhaus begrüßt mit den besten Wünschen und Gottes Segen in der Osterzeit und bleibt im Miteinander!

Am Ostermontag laden wir wie in den letzten Jahren zu unserem beliebten Emmausgang mit anschließendem Osterbrot ein. Wir treffen uns um 13:00 Uhr an der Kirche in Saara, laufen durch das Klaffholz und feiern 14:00 Uhr Gottesdienst in

der Kirche. Danach ist im Pfarrhaus die Kaffeetafel gedeckt.

„Christus spricht: Ich war tot, und siehe, ich bin lebendig von Ewigkeit zu Ewigkeit und habe die Schlüssel des Todes und der Hölle.“ *Offenbarung 1, Vers 18*

Gottesdienste

Ostermontag, 02.04.2018 | 14:00 Uhr | Saara

Gottesdienst mit Posaunenchor, Pfr. Gießler, anschließend Kaffeetrinken mit Osterbrot

13:00 Uhr Treff an der Saaraer Kirche zum Emmausgang

Sonntag, 15.04.2018 | 09:00 Uhr | Mockern

Gottesdienst mit Abendmahl, Pfr. Gießler

Sonntag, 15.04.2018 | 10:15 Uhr | Zürcchau

Gottesdienst, Michael Seifferth



Ev.-Luth. Kirchengemeinde

Ehrenhain/
OberarnsdorfWichtige Anschriften:Pfarrbüro Ehrenhain, Frau Pastorin Schneider-Krosse
OT Ehrenhain, Waldenburger Straße 40, 04603 Nobitz

Tel./Fax.: 034494 87498

Sprechzeiten: Do., 13:00 – 15:00 Uhr

Frau Rath, Tel.: 034494 87596

Gottesdienste

Ehrenhain**Ostersonntag, 1. April 2018 | 10:15 Uhr**

in der Kirche

Sonntag, 22. April 2018 | 10:15 Uhr

Vorstellungsgottesdienst der Kornfirmanden

Oberarnsdorf**Sonntag, 29. April 2018 | 09:00 Uhr**

in der Kirche

Veranstaltungen

Gesprächskreis: 25. April 2018, im Gemeinderaum**Tanzkreis:** 16. April 2018, im Kinder- & Jugendhaus**Flötenkreise:** donnerstags, ab 15:45 Uhr**Christenlehre:** mittwochs, 16:00 – 17:30 Uhr,
im Kinder- & Jugendhaus**Vorkonfirmanden:** montags, 16:30 – 17:30 Uhr,
im Kinder- & Jugendhaus**Konfirmanden:** dienstags, 16:30 – 17:30 Uhr,
im Kinder & Jugendhaus

Rath

GLÜCKWÜNSCHE



Herzlichen Glückwunsch

Gesundheit und persönliches Wohlergehen übermitteln wir auf diesem Wege allen genannten und ungenannten Jubilaren, die im April 2018 Geburtstag haben

zum 90. Geburtstag an:

Frau Ruth Vogel aus Zehma

zum 80. Geburtstag an:

Frau Klara Loch aus Kotteritz

zum 75. Geburtstag an:

Frau Dagmar Rüger aus Ehrenhain

Frau Christa Sojka aus Hauersdorf

Frau Erika Röhl aus Nobitz

Frau Christine Läbe aus Nobitz

Frau Brigitta Klaus aus Mockern

Frau Monika Schwarzkopf aus Nobitz

Frau Karin Klotzsch aus Wilchwitz

Herrn Dieter Himmler aus Mockern

Herrn Manfred Köhler aus Oberleupen

Herrn Wolfgang Stiller aus Münsa

zum 70. Geburtstag an:

Frau Marianne Seifert aus Nobitz

Frau Rosemarie Aust aus Niederleupen

Frau Hatice Gökyurt aus Nobitz

Frau Brigitte Cooper aus Mockern

Frau Carmen Waurich aus Mockern

Frau Karin Kohl aus Nobitz

Herrn Harry Schmidtke aus Mockern

Herrn Hartmut Müller aus Mockern

Herrn Wolfgang Spielke aus Mockern

© Bainer Sturm, Pixello.de



*Ihr Bürgermeister Hendrik Läbe und
der Gemeinderat der Gemeinde Nobitz*

Gluckwünsche zum Ehejubiläum

Die Gemeinde Nobitz gratuliert sehr herzlich zur **Diamantenen Hochzeit** den Ehepaaren:

**Hannelore und Joachim Pröhl
aus Ehrenhain sowie**

**Jutta und Heinz Schelenz
aus Wilchwitz.**

Zur **Goldenen Hochzeit** gratulieren wir dem Ehepaar

**Renate und Achim Uhlig
aus Podelwitz.**

*Den Jubelpaaren
alles Gute!*

Foto: Bainer Sturm | Pixello.de



Impressum

Herausgeber: Gemeinde Nobitz
Bachstraße 1 | 04603 Nobitz
www.nobitz.de

Verantwortlicher: Bürgermeister Hendrik Läbe o. V. i. A.
Die Veröffentlichungen der Vereine und Vereinigungen, welche nach dem amtlichen Teil abgedruckt sind, widerspiegeln nicht die Meinung der Gemeindeverwaltung sowie des Gemeinderates.

Satz, Werbung und Druck:
Nicolaus & Partner Ing. GbR
Dorfstraße 10 • 04626 Nöbdenitz
Tel.: 034496 60041 • Fax: 034496 64506
E-Mail: nobitz@nico-partner.de

Erscheinungsweise: vierzehntägig oder nach Bedarf

Auflage: 3.250

Beiträge der Vereine/Einrichtungen:
Frau Hertzsch, Gemeindeverwaltung Nobitz
Tel.: 03447 3108-12 • Fax: 03447 3108-29
E-Mail: landkurier@nobitz.de

Anzeigenaufträge: Nicolaus & Partner Ing. GbR

Verteilung: kostenlos an alle Haushalte, Institutionen und Gewerbetreibende im Gemeindegebiet

Einzelbezug: gegen Erstattung der Portokosten bei der Gemeindeverwaltung

Bei Lieferverzug oder -ausfall bitten wir Sie, dem Kurrier-Verlag Altenburg, Telefon 03447 894617, Meldung zu machen.

INFOS AUS DEM UMLAND

Denkmalverbund Thüringen e. V.

Zu der öffentlichen Mitgliederversammlung, **am Mittwoch, dem 11. April 2018, 18:00 Uhr**, werden alle Interessierten recht herzlich in das Renaissanceschloss Ponitz eingeladen. Der Eintritt ist frei.

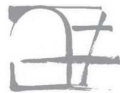
Weitere Informationen erhalten Sie von Herrn Dr. Roland Mehlig, Vorsitzender des Fördervereins, Renaissanceschloss Ponitz und Herrn Reinhard Szillat, unter der Telefonnummer 0173 3889293.

Heiko Aumann, Geschäftsführer

Veranstaltungen des Heimatvereins Göpfersdorf e. V.

im Quellenhof Garbisdorf

Samstag, 14. April 2018 | 19:30 Uhr
TANSANIA – Traum und Albtraum



Joachim Krause mit seinen Erlebnissen, Erfahrungen und Eindrücken von einer Reise nach Ostafrika.

Wir sind unterwegs auf abenteuerlichen Pisten in einem der ärmsten und schönsten Länder der Erde. Das gesamte öffentliche Leben spielt sich auf der Straße ab. Wie wohnen und leben die Menschen in der Massai-Steppe? Wir besuchen ein Goldgräber-Camp und sind zu Gast beim Stamm der Hadzabe, die noch als Jäger und Sammler leben. Der Hauptenergieträger ist Holz, Wasser ein kostbares Gut, exotische Blütenpracht steht im Kontrast mit ärmlicher Landwirtschaft. Wie wachsen Kinder auf, welche Rolle spielen Schule und Kirche? Und wir erleben die Tiere Afrikas bei einer Safari im Ngorongoro-Krater.

Freitag, 27. April 2018 | Beginn 19:30 Uhr

Buchlesung mit Grit Nitzsche „Essbare Bäume“ – „Kräuterhexe“ Grit Nitzsche stellt ihr neuestes Kochbuch vor.

Da auch Kostproben gereicht werden bitten wir um Voranmeldung unter Telefon: 034497 78378 oder 034497 720243.

Eintritt: 9,00 €

Sonntag, 29. April 2018 | 10:00 bis 16:00 Uhr

„Gentlemen, please start your engines“

10. Oldtimertreffen auf dem Quellenhof Garbisdorf.
Für das leibliche Wohl ist wie immer gesorgt.

Der Marsch des Lebens in Altenburg

Donnerstag, 12.04.2018 | 16:00 Uhr

Erinnern • Versöhnen • Ein Zeichen setzen

Am Jom HaShoa, dem israelischen Holocaustgedenktag, für Israel ein Zeichen setzen.

Treffpunkt:

am Stadtausgang der Brunnenstraße

Der Weg führt über:

- Brunnenstraße
- Mozartstraße
- Beethovenstraße
- parallel zum Bahngelände entlang
- Kauerdorfer Allee
- Winterstraße zum HASAG-Gelände



Der Abschluss vom Marsch des Lebens findet im HASAG-Gelände statt.

Veranstalter:

Gebetshaus Beth Emanuel
Theo-Neubauer-Str. 9, 04600 Altenburg

Kontakt:

Anett Pohle, Tel.: 0177 6567961
E-Mail: anettpohle@hotmail.com
Christiane Neumann
Tel.: 03447 849411 oder 0179 6818994

Was ist der Marsch des Lebens?

Das sind Gedenk- und Versöhnungsmärsche an Orten des Holocaust in Europa. Die Nachkommen der Tätergeneration finden Worte, die ihre Väter und Großväter nicht finden konnten.

Der Marsch des Lebens entstand 2007 aus einer Gebetsaktion heraus. Seitdem wurde er zu einer Bewegung, an der zehntausende Menschen in 14 Nationen und über 300 Städten und Ortschaften beteiligt waren.

Der Marsch des Lebens steht für:

1. Erinnern. Aufarbeitung der Vergangenheit, Holocaustüberlebenden und anderen Zeitzeugen eine Stimme geben.

2. Versöhnen. Heilung und Wiederherstellung zwischen den Nachkommen der Täter- und Opfergeneration.

3. Ein Zeichen setzen. Für Israel und für ein unüberhörbares „Nie wieder!“ gegen den Antisemitismus unserer Zeit.

www.marschdeslebens.org

VERANSTALTUNGSRAUM GESUCHT?

Sie suchen einen Veranstaltungsraum für Ihre Feiern oder planen ein Event? Das Vereinshaus des Klausauer Feuerwehrvereins e. V. in Nobitz, OT Klausau bietet Ihnen einen ca. 90 m² großen Festsaal mit Tischen und Stühlen für etwa 40 bis 50 Personen, einem Kaminofen sowie einer angrenzenden Bar mit Zugang zur komplett ausgestatteten Küche.

Der Außenbereich kann ebenfalls genutzt werden, Stehtische und weitere Sitzmöglichkeiten stehen zur Verfügung. Parkmöglichkeiten im Außenbereich sind gegeben. Eine Pension befindet sich auf der gegenüberliegenden Straßenseite.

Preis: ab 80,00 bis 100,00 €

Kontakt: 034494 80431 | 0177 3199433

Weitere Informationen:

https://www.nobitz.de/inhalte/nobitz/_inhalt/leben/raeumlichkeiten/raeumlicheite

https://m.facebook.com/Feuerwehrverein-Klausau-1037884289576171/?locale2=de_DE

K. Gerhardt

